

Beste Medizin und Menschlichkeit



Franziskus-Krankenhaus Berlin



June 2021 © Abbildungen: iStockphoto.com - zinnen; Bertram Steiner (iStock) - Alaric Weimund (iStock); Design: mail@venerot.de

Zentrale Notaufnahme



Zentrale Notaufnahme

Chefarzt Wolfgang Stahl

Oberärztliche Standortleitung: Dr. Verena Schwab

030 2638-4005 · zna@franziskus-berlin.de

Franziskus-Krankenhaus Berlin

Akademisches Lehrkrankenhaus der Charité

Budapester Straße 15–19 · 10787 Berlin

Ihre Rettungsstelle
im Herzen Berlins

EV

Elisabeth Vinzenz
Verband

Das Franziskus-Krankenhaus Berlin gehört zum Elisabeth Vinzenz Verbund – einer starken Gemeinschaft katholischer Krankenhäuser, die für Qualität und Zuwendung in Medizin und Pflege stehen.

franziskus-berlin.de

sofort

sehr dringend

dringend

normal

nicht dringend



Liebe Patientin, lieber Patient,

unsere interdisziplinäre Zentrale Notaufnahme (ZNA) ist rund um die Uhr Ihre Anlaufstelle für sämtliche internistische, urologische und chirurgische Notfälle. Ein Großteil der Notfälle kann ohne weiteren Transport direkt vom ärztlichen Personal der Kliniken des Hauses diagnostiziert und erstbehandelt werden. Leichtere Verletzungen und Erkrankungen können ambulant versorgt werden. Nach der Behandlung können Sie nach Hause gehen. Ihre Weiterbehandlung erfolgt durch niedergelassene Ärztinnen / Ärzte oder in der ambulante Beratung in unserem Haus. Liegt eine schwere Erkrankung vor bzw. ist eine Operation notwendig, nehmen wir Sie stationär auf.

Wenn möglich, bringen Sie bitte mit

- Einweisung bzw. Überweisung
- Personalausweis / Versicherungskarte
- Vorhandene Arztbriefe / Röntgenbilder
- Ihre Medikamentenliste

Das Wichtigste auf einen Blick

Bei akuter oder lebensbedrohlicher Erkrankung oder Verletzung rufen Sie den Rettungsdienst an.

Telefon 112

Bei weniger akuten Beschwerden erreichen Sie in Berlin den ärztlichen Bereitschaftsdienst außerhalb der Sprechzeiten der ärztlichen Praxen.

Telefon 030 116117

Triage in der ZNA

Wir kümmern uns schnellstmöglich um Sie sowie um alle Patientinnen und Patienten, die unsere ZNA aufsuchen. Jedoch kann es zu mehrstündigen Wartezeiten kommen. Wie schnell wir uns um Sie kümmern können, hängt davon ab, wie schwer Sie erkrankt sind und wie viele Patientinnen und Patienten sich zu diesem Zeitpunkt insgesamt in Behandlung befinden. Bei der sogenannten Triage schätzen wir die Schwere Ihrer Erkrankung und die Dringlichkeit der Behandlung ein. Dies wird mit Hilfe von Farben verdeutlicht:

- **Rot** · Lebensbedrohliche Erkrankung · sofortige Behandlung
- **Orange** · Schwere Erkrankung · sehr dringende Behandlung
- **Gelb** · Starke Erkrankung · dringende Behandlung
- **Grün** · Normale Erkrankung · möglichst zeitnahe Behandlung
- **Blau** · Leichte Erkrankung · Behandlung im Zeitverlauf

Sollte sich Ihr gesundheitlicher Zustand deutlich verschlechtern, wenden Sie sich bitte an uns. Sie werden erneut triagiert und die Dringlichkeit der Behandlung wird gegebenenfalls erhöht. Wir danken Ihnen für Ihr Verständnis.

Ihr Team der Zentralen Notaufnahme